

**WAHLPROGRAMM
ZUR KOMMUNALWAHL**

AM 14.09

**Am 14.09.
GRÜN
wählen!**

KREUZTAL GRÜNE STADT

KREUZTAL GRÜNE STADT

**Wahlprogramm von Bündnis 90/Die Grünen Kreuztal zur Stadtratswahl am 14. September 2025 für die
Wahlperiode 2025-2030**

Bündnis 90/Die Grünen Stadtverband Kreuztal

Roonstr.19, 57223 Kreuztal | www.gruene-kreuztal.de

INHALTSVERZEICHNIS

KREUZTAL GRÜNE STADT 4

KLIMANEUTRALES KREUZTAL 5

WIRTSCHAFTSSTARKES KREUZTAL 7

SOZIALES KREUZTAL 8

JUNGES KREUZTAL 9

BUNTES KREUZTAL 10

Liebe Kreuztalerinnen, liebe Kreuztaler,

aus der Opposition heraus haben wir auch in den letzten fünf Jahren im Rat der Stadt gute Ideen eingebracht, um unsere Heimatstadt Kreuztal lebenswerter und zukunftsfähiger zu machen. Auf unsere Anregung hin hat die Stadt eine Klimaschutzbeauftragte eingestellt. Auch wurden Voraussetzungen geschaffen, um Kreuztal fahrradfreundlicher zu machen. Tempo-30-Zonen in vielen Wohngebieten tragen zu unserer Sicherheit bei. Wir haben mit dazu beigetragen, dass Kreuztal die so genannten „Balkonkraftwerke“ bezuschusst. Einen besonderen Schwerpunkt legten wir ebenso auf die Themen soziale Gerechtigkeit und Integration, Kitas und Schulen.

Einiges wurde erreicht. Doch für Kreuztal bleibt noch viel zu tun.

Wir treten für Demokratie und Menschenrechte ein. Wir stellen uns klar gegen antidemokratische Bewegungen, die Menschen ausgrenzen und die Klimakrise leugnen.

Die Klimaprobleme sind real – und sie treffen uns auch hier in Kreuztal.

Dürre, Hitze, Starkregen, Waldbrände: Die Klimawirkungsanalyse für unseren Kreis, und somit auch der Stadt Kreuztal, zeichnet ein deutliches Bild. Es braucht endlich politische Antworten für eine lebenswerte und gerechte Zukunft.

Wir werden uns weiterhin für eine transparente Kommunalpolitik sowie eine verantwortungsvolle und vorausschauende Haushaltsplanung einsetzen.

In unserem Programm für die Kommunalwahl 2025 erklären wir konkret, was wir als GRÜNE für Kreuztal erreichen wollen:

„Kreuztal GRÜNE Stadt“ bedeutet für uns ein

- Klimaneutrales Kreuztal**
- Wirtschaftsstarkes Kreuztal**
- Soziales Kreuztal**
- Junges Kreuztal**
- Buntes Kreuztal**

Kreuztal muss sich zu einer nachhaltigen Stadt mit guten Zukunftsperspektiven entwickeln. Dafür stehen wir Kreuztaler Grünen mit unserem Programm.

Ausbau erneuerbarer Energien, Transparenz, Mitwirkung und Teilhabe

Das Klima darf durch unser Handeln nicht immer weiter negativ beeinflusst werden. Um die Klimaneutralität in Kreuztal bis 2045 zu erreichen, muss der Ausbau erneuerbarer Energien auch hier gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern in Form von Bürgerenergiegenossenschaften konsequent fortgesetzt werden.

Eine begleitende, intensive Öffentlichkeitsarbeit ist dringend notwendig.

Klimaschutz und Klimaanpassung braucht die Mitwirkung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger. Deshalb muss der Prozess transparent und in einer offenen Diskussion gestaltet werden.

Nur miteinander ist dieser Prozess zu schaffen.

Noch haben wir die Zeit und die Wahl.

Grün handeln:

- *Bürger*innen-Energiegenossenschaften und Bürgerenergieparks vor Ort zur regionalen Wertschöpfung*
- *kommunale Großbatteriespeicher*
- *energetische Sanierung aller städtischen Gebäude*
- *konsequente Nutzung regenerativer Energiequellen bei städtischen Gebäuden (z. B. Photovoltaikanlagen)*
- *Klimafolgenanpassung durch Hitze- und Hochwasserschutz, Begrünung usw.*
- *Umsetzung von Nahwärmekonzepten in geeigneten Wohnquartieren*
- *Sanierung maroder Straßen in Kreuztal ohne finanzielle Belastung der Anwohnerinnen und Anwohner*
- *barrierefreier Bahnsteigzugang von der Mühlbergsiedlung/Hüttenstraße mit Schaffung von weiteren Park & Ride-Parkplätzen*
- *direkte Anbindung der Universität Siegen durch eine Uni-Expresslinie ab Kreuztal*
- *zeitnahe Einrichtung eines Bahnhofpunktes in Buschhütten*
- *konsequente Einhaltung des Radwegekonzepts*

Um die Wirksamkeit dieser Maßnahmen überprüfen zu können, benötigen wir einen konkreten Klimaschutzplan sowie das konsequente Erfassen und Vergleichen des CO₂-Ausstoßes (CO₂-Monitoring).

Eigener Ausschuss zu Wirtschaftsförderung: Mittelstands- und Ausbildungsförderung, Stärkung des Einzelhandels und zukunftsweisende Standards

Kreuztal ist ein bedeutender Industrie- und Wirtschaftsstandort in Südwestfalen. Damit dies so bleibt, ist mehr aktives Handeln erforderlich.

Die Wirtschaftsförderung ist eine zentrale Aufgabe der Kommune. Sie muss mit der Bundesagentur für Arbeit und dem kommunalem Jobcenter Hand in Hand arbeiten, um weitere Möglichkeiten für die Stärkung des Arbeitsmarkts und der Berufsausbildung zu ermöglichen. Wirtschaftsförderung bedeutet aber nicht nur die Ansiedlung kleiner und mittlerer Unternehmen, sondern auch die Sicherung und den Erhalt des Mittelstandes und des Einzelhandels in der Stadt. Die Wirtschaftsförderung muss beim Verkauf von Flächen energetische und ökologische Standards vorgeben.

Grün handeln:

- Einsatz für Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen in allen Bereichen***
- Unterstützung der Ansiedlung von zukunftsfähigen Unternehmen***
- Unterstützung von Start-ups***
- Förderung regionaler Produkte***
- Schaffung guter Standortfaktoren (kulturelle Angebote, Freizeitangebote, medizinische Versorgung, Bildungsangebote)***
- Gewährleistung einer deutlich verbesserten Nahversorgung, auch in den städtischen Randgebieten***

Um diese Ziele erreichen zu können, braucht der Rat der Stadt Kreuztal einen eigenen Ausschuss für Wirtschaft und Wirtschaftsförderung, der die Dinge vorantreibt.

Bezahlbarer Wohnraum, mehr Austausch unter den Generationen, Kitas und Schulen: Kostenloses Essen jetzt!

Städte sind immer auch soziale Gebilde. Kreuztal als soziale Stadt bedeutet dabei, dass alle Menschen gleichberechtigt, in Frieden und Freiheit leben können. Jeder soll sich in Kreuztal wohlfühlen. Soziale Teilhabe ist hierbei die Grundlage für ein gutes Miteinander. Kreuztal soll ein Ort sein, wo sich alle zuhause fühlen sollen. Wir fragen nicht nach vermeintlichen Defiziten, sondern möchten jede und jeden nach ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen bestmöglich fördern.

Grün handeln:

- Verstärkte Förderung von Wohnungsbau mit bezahlbarem Wohnraum in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen**
- Sicherstellung einer besseren Nahversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs in allen Stadtteilen, auch mit Verkaufswagen**
- Förderung eines Mehr-Generationen-Austausches**
- Schulen als „Soziale Räume“ für Vereine und Gruppierungen zur Verfügung stellen**
- Strukturen der Zivilgesellschaft (Ehrenamt und Vereine) fördern und stärken**
- Kostenloses Essen in Schule und Kita**

Kreuztal muss für alle Menschen in unserer Stadt eine lebenswerte Heimatstadt sein. Soziale Ausgrenzung, welcher Art auch immer, wollen wir vermeiden und stattdessen ein besseres Miteinander auf den Weg bringen.

Verlässliche Kinderbetreuung, Schulräume und Sportstätten, Angebote und Hilfen für junge Menschen.

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Deswegen kommt der Förderung von Kindern und Jugendlichen eine besondere Bedeutung zu.

Für uns gilt: Familie ist dort, wo Kinder leben – in allen Familienkonstellationen. Als einen Schwerpunkt unserer Arbeit sehen wir die Bekämpfung der Folgen von Kinderarmut in unserer Stadt. Kinder und Jugendliche, die auf Grund familiärer Belastungen Unterstützung bedürfen, gilt unsere besondere Aufmerksamkeit.

Kreuztal soll ein Ort sein, an dem junge Menschen Raum haben zum selbst bestimmten Erwachsenwerden, zur persönlichen Entfaltung und zur vielseitigen Entwicklung.

Gün handeln:

- **verlässliche Kinderbetreuung, die durch einen Pool von Vertretungskräften sichergestellt wird**
- **moderne, nachhaltige und zukunftsfähige Schulgebäude und Sportstätten**
- **mehr Schulräume, die lernförderlich und einladend sind**
- **ökologische Lernorte für Kinder und Jugendliche in der Natur schaffen (z.B. mit NABU und der biologischen Station Ferndorf) um dadurch das Umweltbewusstsein zu fördern**
- **ein breites, ansprechendes Kulturangebot für Jugendliche und junge Erwachsene (wie z.B. Konzerte oder Poetry Slams)**
- **auf Kinder und Jugendliche abgestimmte Bildungsangebote in Form von Vorträgen und Workshops**
- **Einrichtung eines städtischen Jugendrats, um das Interesse junger Menschen an Politik zu wecken sowie deren politische Mitarbeit zu fördern**
- **funktionaler und lebenswerter Wohnraum für Auszubildende und Studierende, etwa in Form von Wohngemeinschaften**

**“Ja!” zu Vielfalt und gutem Miteinander,
Chancengleichheit,
Inklusion und Integration,
“Nein!” zu Ausgrenzung und Diskriminierung**

Kreuztal ist und bleibt ein „Sicherer Hafen“ für andere Kulturen und Religionen. Kreuztal ist bunt und das ist gut so!

Für uns sind alle Menschen, die in Kreuztal leben, Teil unserer Gesellschaft. Wir können und dürfen es uns nicht leisten, Menschen vom gesellschaftlichen Leben auszuschließen. Wie alle Menschen erhoffen sich Geflüchtete, Frieden und Freiheit und eine Perspektive für ihr Leben und das Leben ihrer Kinder zu finden. Spracherwerb, schulische und berufliche Bildung sowie Arbeit und Wohnung sind wichtige Bausteine auf dem Weg in unsere Gesellschaft. Wir wollen Integration und Inklusion weiter stärken, denn nur dann ist ein friedliches, vertrauensvolles Miteinander möglich.

Kreuztal steht konsequent gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsradikalismus und hilft Betroffenen. Die stark ansteigende Bedrohung queeren Lebens, Hasskriminalität und Diskriminierung queerer Menschen bedrohen unsere offene Gesellschaft und sind eine Bedrohung für Demokratie und Rechtsstaat. Wir treten ein für ein buntes, vielfältiges und weltoffenes Kreuztal. Es darf keinen Platz geben für Feindschaft gegenüber Minderheiten. Wir sprechen gerade LGBTQ+ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer) Menschen unsere Solidarität aus.

Grün handeln:

- *ein breit gefächertes Kulturangebot, welches das Miteinander und die Integration stärkt.*
- *Unterstützung bestehender Jugendgruppen, um Integration vom Kindesalter an zu fördern.*
- *Verbesserungen in der Vernetzung zwischen Schulen und Vereinen, um Kinder besser in die Vereinskultur zu integrieren.*
- *mehr Unterstützung für lokale Vereine mit ihren vielfältigen Angeboten.*
- *Unterstützung unserer freiwilligen Feuerwehr und ihrer hervorragenden Kinder- und Jugendarbeit*
- *Informationen in verschiedenen Sprachen (auch in einfacher Sprache) verbreiten.*
- *Angebote für Seniorinnen und Senioren ausbauen, auch als Beitrag gegen wachsende Einsamkeit.*
- *Jugendtreffs und gesicherte LGBTQ-Räume einrichten und unterstützen sowie öffentliche Begegnungsorte schaffen, um das bunte Miteinander zu fördern.*

Wir verstehen unter einem bunten Kreuztal eine vielfältige und weltoffene Stadt. In einem bunten Kreuztal gibt es keinen Platz für Feindlichkeit gegenüber jeglichen Minderheiten. Wir sprechen LGBTQ+-Menschen unsere Solidarität zu.

GRÜNES Team für Kreuztal

Die Grüne Liste:

Listenplatz 1: Dieter Gebauer

Listenplatz 2: Jürgen Roth

Listenplatz 3: Simone Farr

Listenplatz 4: Vicco Görnig

Listenplatz 5: Alexandra Iles

Listenplatz 6: Christian Scheerer

Listenplatz 7: Maria Braun

Listenplatz 8: Philipp Tanger

Listenplatz 9: Anna Wetz

Listenplatz 10: Yannic Welzel

Listenplatz 11: Elke Preuss

Listenplatz 12: Matthias Tanger

Listenplatz 13: Hubertus Brombach

Listenplatz 14: Ulrich Schmidt-Kalteich

Listenplatz 15: Jörg Koblenzer

Elke Preuss

Stadtverbandssprecherin Bündnis90/Die Grünen Kreuztal

Dieter Gebauer

Stadtverbandssprecher Bündnis90/Die Grünen Kreuztal